

Bau- und Planungsausschuss

Protokoll Nr. BPA/03/2016

über die öffentliche Sitzung des Bau- und Planungsausschusses
am 17.02.2016,

Ahrensburg, Peter-Rantzau-Haus, Manfred-Samusch-Str. 9, Saal

Beginn der Sitzung : 19:00 Uhr
Ende der Sitzung : 19:42 Uhr

Anwesend

Vorsitz

Herr Hartmut Möller

Stadtverordnete

Herr Rafael Haase

Frau Anna-Margarete Hengstler

Herr Tobias Koch

i. V. f. StV Behr

Herr Dirk Langbehn

i. V. f. StV Hansen

Frau Monja Löwer

Bürgerliche Mitglieder

Herr Olaf Falke

Herr Uwe Gaumann

Frau Gabriela Schwintzer

i. V. f. BM Graßau

Weitere Stadtverordnete, Beiratsmitglieder

Frau Karen Schmick

Herr Peter Egan

Herr Angelius Krause

Herr Yannick Klix

Behindertenbeirat, öffentl. Teil
Kinder- und Jugendbeirat,
öffentl. Teil

Verwaltung

Herr Michael Sarach

Frau Andrea Becker

Frau Katharina Freimuth

Frau Veronika Probsteder

Frau Anette Kruse

Frau Maren Uschkurat

Protokollführerin

Entschuldigt fehlt/fehlen

Stadtverordnete

Frau Carola Behr
Herr Jörg Hansen

Bürgerliche Mitglieder

Herr Uwe Graßau

Behandelte Punkte der Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Einwohnerfragestunde
4. Festsetzung der Tagesordnung
5. Einwände gegen die Niederschrift Nr. 02/2016 vom 03.02.2016
6. Berichte/Mitteilungen der Verwaltung
 - 6.1. Berichte gem. § 45 c GO
 - 6.2. Sonstige Berichte/Mitteilungen
7. Erarbeitung eines Vorhaben- und Erschließungsplanes im Rahmen der Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplans auf dem Grundstück "Alte Reitbahn" gemäß des empfohlenen Konzeptes sowie Änderung des Bebauungsplanes Nr. 81 A Bahnhofstraße hinsichtlich der Möglichkeit einer Kinonutzung **2016/011**
8. Verschiedenes
 - 8.1. Mögliche Versetzung eines Schildes in der Hagener Allee
 - 8.2. Nachfragen zum Radverkehr
 - 8.3. Unerlaubtes Rauchen in öffentlichen Bussen

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende, Herr Möller begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

2. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Beschlussfähigkeit des Bau- und Planungsausschusses ist gegeben.

3. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen oder Anregungen von Einwohnern vorgebracht.

4. Festsetzung der Tagesordnung

Der Vorsitzende nimmt Bezug auf die in der Einladung vom 03.02.2016 vorgeschlagene Tagesordnung und fragt, ob es Änderungswünsche gibt. Es werden jedoch keine Änderungsvorschläge vorgebracht.

Ohne weitere Aussprache wird anschließend mit Hinweis auf die überwiegenden Belange des öffentlichen Wohls und der berechtigten Interessen Einzelner über den Antrag des Vorsitzenden auf Ausschluss der Öffentlichkeit bei den Tagesordnungspunkten 9 und 10 abgestimmt.

Der Bau- und Planungsausschuss stimmt einstimmig und damit mit der gemäß § 46 Abs. 8 i. V. m. § 35 Abs. 2 Gemeindeordnung Schleswig-Holstein erforderlichen Mehrheit von 2/3 der anwesenden Ausschussmitgliedern zu.

Letztlich stimmt der Bau- und Planungsausschuss über die gesamte Tagesordnung ab.

Abstimmungsergebnis:

Alle dafür

5. Einwände gegen die Niederschrift Nr. 02/2016 vom 03.02.2016

Keine Einwände. Die Niederschrift gilt damit als genehmigt.

6. Berichte/Mitteilungen der Verwaltung

6.1. Berichte gem. § 45 c GO

Das Beschlusscontrolling gemäß § 45 c GO wird dem Protokoll als **Anlage** beigefügt.

6.2. Sonstige Berichte/Mitteilungen

Die Verwaltung teilt mit, dass es in der heutigen Sitzung keine sonstigen Berichte/Mitteilungen der Verwaltung gibt.

7. Erarbeitung eines Vorhaben- und Erschließungsplanes im Rahmen der Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplans auf dem Grundstück "Alte Reitbahn" gemäß des empfohlenen Konzeptes sowie Änderung des Bebauungsplanes Nr. 81 A Bahnhofstraße hinsichtlich der Möglichkeit einer Kinonutzung

Anhand einer kurzen Folienpräsentation (**vgl. Anlage**) stellt die Verwaltung die Vorlage Nr. 2016/011 vor. Die beiden Vorhaben wurden insbesondere aufgrund der Anforderungen an das Grundstück bewertet. Hierbei hat das Vorhaben A der Melchers Group wesentlich mehr Anforderungen erfüllt als das Konzept B der Procom Invest. Zur Verdeutlichung hat die Verwaltung beide Vorhaben in einer Tabelle gegenübergestellt. Ein wesentlicher Punkt für die Verlagerung des Edeka-Marktes auf den Parkplatz „Alte Reitbahn“ ist, dass nicht noch ein weiterer Einzelhandelsbetrieb eröffnet wird. Sofern eine Ansiedlung eines Elektromarktes auf dem Grundstück Alte Reitbahn gewünscht wird, muss hierfür der zentrumsrelevante Bereich verändert werden.

Ein Ausschussmitglied erinnert kurz, dass bereits seit 2014 über die Ansiedlung eines Kinos in Ahrensburg konkret auf der Alten Reitbahn gesprochen wird. Hierfür wird ein Dank an die P&B Bau Consulting ausgesprochen, die dieses Vorhaben initiiert hat. Trotz dessen wurde sich seitens der CDU-Fraktion für das andere Vorhaben entschieden, da dies nach sachlichen Kriterien als das bessere eingeschätzt wird. Betont wird jedoch, dass die Verwaltung sicherstellen soll, dass tatsächlich ein Kino auf dem Grundstück der Bahnhofstraße errichtet und das Problem mit den wegfallenden Parkplätzen auf dem Grundstück Alte Reitbahn geregelt wird. Dieser Auffassung schließen sich weitere Stadtverordnete an. Die SPD-Fraktion möchte jedoch den ergänzenden Antrag stellen, dass: „Punkt 1 des Beschlussvorschlags der Vorlage Nr. 2016/011 wird mit folgendem Satz ergänzt:

Die Verwaltung wird beauftragt, mit der Melchers Group zu verhandeln mit den Zielen,

- a) dass eine Gesamtwohnfläche von ca. 3.500 m² erstellt wird und
- b) dass 1/3 dieser Fläche als geförderter Wohnraum errichtet wird.“

Daraufhin kommt es zu einer kurzen Diskussion, ob dieser Ergänzungsantrag sinnvoll erscheint. Wichtig ist nach Auffassung der überwiegenden Anzahl der Ausschussmitglieder, dass durch solch einen Ergänzungsantrag das Vorhaben an sich nicht gefährdet wird. Einig sind sich die Ausschussmitglieder, dass die Verwaltung beauftragt wird, soviel bezahlbaren Wohnraum wie möglich zu schaffen. Hierfür einen Ergänzungsantrag zu beschließen, sehen die Meisten jedoch nicht als erforderlich an. Ein SPD-Mitglied schlägt vor, die Baumasse so zu erhöhen, dass durch ein weiteres Geschoss die Forderungen der SPD-Fraktion erreicht werden. Auf die Bitte hin, auf den Antrag formell zu verzichten, wird entgegnet, dass dies zwingende Voraussetzung aus Sicht der SPD-Fraktion ist.

8. Verschiedenes

8.1. Mögliche Versetzung eines Schildes in der Hagener Allee

Ein Ausschussmitglied berichtet, dass in der Hagener Allee vor dem Platzbereich auf Höhe des Eispavillons ein neues Schild aufgestellt wurde und bittet die Verwaltung zu prüfen, ob eine Versetzung möglich ist, da der Standort nicht optimal gewählt worden zu sein scheint. Daraufhin berichtet die Verwaltung, dass es sich um ein Schild zur Ausweisung des Behindertenparkplatzes ist und dieser Standort nach umfangreicher Prüfung gewählt wurde.

Anmerkung der Verwaltung:

Die Beschilderung ist aus verkehrsrechtlichen Gründen erforderlich, da viele Autofahrer die alte Beschilderung ignoriert und auf dem Behindertenparkplatz geparkt haben. Das Schild ist an dem gewählten Standort notwendig, um den Behindertenparkplatz eindeutig zu kennzeichnen.

8.2. Nachfragen zum Radverkehr

Die Verwaltung wird gebeten, kurzfristig über die möglichen Fördergelder hinsichtlich von Radschnellwege zu berichten. Des Weiteren wird gebeten, kurzfristig den bereits für Januar anberaumten Termin für die AG Radverkehr bekannt zu geben.

Anmerkung der Verwaltung:

Die Verwaltung wird in einer der kommenden Sitzungen über Fördergelder für Radschnellwege berichten. Die AG Radverkehr soll am 04.04.2016 stattfinden, Einladungen werden noch verschickt.

8.3. Unerlaubtes Rauchen in öffentlichen Bussen

Es wird berichtet, dass ein Busfahrer der Linie 569 im Bus geraucht hat. Die Verwaltung wird gebeten - sofern möglich -, an die Busbetriebe heranzutreten und darauf hinzuweisen, dass dies zu untersagen ist.

Anmerkung der Verwaltung:

Die Verwaltung hat diese Beschwerde an das zuständige Busunternehmen weitergeleitet. VHH und ABG können den Fahrer jedoch nur feststellen und direkt ansprechen, wenn unmittelbar und direkt Datum, Uhrzeit, Linie und eventuell Busnummer bekanntgegeben wird

gez. Hartmut Möller
Vorsitzender

gez. Maren Uschurat
Protokollführerin